

Anlage 2 zum Bewirtschaftungserlass für Teilbereiche der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung „Müncheberg“ und „Müncheberg Ergänzung“

Erhaltungsmaßnahmen und Umsetzungsinstrumente für die in Nummer 4 aufgeführten LRT und Arten sowie für die in Nummer 5 aufgeführten Biotope im Geltungsbereich des Bewirtschaftungserlasses „Sölle südlich Müncheberg“

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit Kooperationspartner Zeitpunkt der Umsetzung	Nummer der Teilfläche gemäß Zielkarte
3150/ Rotbauchunke Kammolch Fischotter	keine Einleitung von nicht gereinigtem und nährstoffreichem Wasser; Verbot aller Einleitungen, die Gewässer von ihrem natürlichen Zustand entfernen	wasserrechtliche Entscheidung, Prüfung im jeweiligen Zulassungsverfahren, §§ 30, 33 BNatSchG	uWB, Gemeinden, Abwasserzweckverbände, Landnutzer, WLW, uNB kurzfristig und dauerhaft	748, 751, 762, 763, 764, 765, 768, 770, 774, 777, 778, 779, 780, 781, 784, 785, 788, 790, 792, 793, 794, 796, 798, 799, 801, 803, 806, 808, 809, 810, 811, 812, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 828, 830, 831, 834, 836, 838, 840, 841, 846, 849, 854, 855, 862, 866, 895, 897, 898, 906, 907
	Verbot von Be- und Entwässerungsmaßnahmen der Gewässer über den bisherigen Umfang hinaus	wasserrechtliche Entscheidung, Prüfung im jeweiligen Zulassungsverfahren, §§ 30, 33 BNatSchG	uWB, WLW kurzfristig und dauerhaft im Rahmen des geltenden Wasserrechts	alle Seen und Kleingewässer im Geltungsbereich
	keine Beeinträchtigung der Gewässer bei der Ausbringung von Dünger	gute fachliche Praxis, § 3 Absatz 5 und 6 DüV, §§ 30, 33 BNatSchG	Landnutzer, AfL, LELF, uNB kurzfristig und dauerhaft	alle Seen und Kleingewässer im Geltungsbereich
	unverzögliches Einarbeiten von flüssigem Wirtschaftsdünger auf unbestelltem Ackerland	§ 4 Absatz 2 DüV	Landnutzer, AfL kurzfristig und dauerhaft	753, 757, 760, 771, 775, 789, 824, 825, 847, 874

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit Kooperationspartner Zeitpunkt der Umsetzung	Nummer der Teilfläche gemäß Zielkarte
3150/ Rotbauchunke Kammolch Fischotter	<p>ressourcenschonende Bewirtschaftung, Berücksichtigung der Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes</p> <p>Verringerung und Vermeidung erosionsanfälliger Kulturen auf Böden, die sich zu Gewässern hin neigen</p> <p>Verminderung von wendender Bodenbearbeitung</p> <p>Vorverlagerung der Termine der Grunddüngung vor den Beginn der Hauptperiode der Amphibienwanderung im Frühjahr</p> <p>weitestgehender Verzicht von Pflanzenschutzmitteln mit risikobehafteten Bestandteilen gegenüber Amphibien</p> <p>Kalkausbringung möglichst nur im Sommer unter trockenen und warmen Bedingungen mit unverzüglicher Einarbeitung</p> <p>Gülleausbringung möglichst über Injektion in den Boden</p>	gute fachliche Praxis, Selbstbindung	Landnutzer kurzfristig und dauerhaft	alle Ackerflächen im Geltungsbereich
	<p>Uferrandstreifen von 20 Meter Breite als Schutzstreifen zur Schaffung von Pufferzonen für LRT 3150 und als Nahrungs- und Ruhestätte von Rotbauchunke und Kammolch bei Beibehaltung des Ackerstatus</p> <p>keine Düngung und kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf dem Uferrandstreifen</p> <p>Schnitthöhe mindestens 10 cm</p>	Vertragsnaturschutz-Programm oder Herausnahme aus der Produktion, Direktzahlung mit der Bereitstellung ökologischer Vorrangflächen, KULAP - temporäre Umwandlung von Ackerland in Grünland	Landnutzer, LfU, uNB, AfL, LELF kurz- bis mittelfristig und dauerhaft	761, 766, 771-1, 773, 775-1, 776, 787, 789-1, 791, 800, 802, 804, 805, 807, 824-1, 825-1, 825-2, 847-1, 847-2, 847-3, 863, 874-1, 874-2, 874-3, 874-4, 874-5, 874-6

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit Kooperationspartner Zeitpunkt der Umsetzung	Nummer der Teilfläche gemäß Zielkarte
3150/ Rotbauchunke Kammolch Fischotter	Einrichtung von Uferrandstreifen mit 20 m Breite durch dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensiv genutztes Grünland	RL Natürliches Erbe, Kompensationsmaßnahme	Landnutzer, LfU, uNB, AfL, LELF kurz- bis mittelfristig und dauerhaft	761, 766, 771-1, 773, 775-1, 776, 787, 789-1, 791, 800, 802, 804, 805, 807, 824-1, 825-1, 825-2, 847-1, 847-2, 847-3, 863, 874-1, 874-2, 874-3, 874-4, 874-5, 874-6
	keine Düngung und kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf Ackerland	KULAP, Vertragsnaturschutz-Programm oder Herausnahme aus der Produktion	Landnutzer, LfU, uNB, LELF kurz- bis mittelfristig	761, 766, 787, 874-4, 875-6
	einzelflächenbezogene extensive Bewirtschaftung bestimmter Grünlandstandorte ohne Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln	KULAP, Vertragsnaturschutz-Programm	Landnutzer, LFU, uNB kurz- bis mittelfristig	747, 749, 807, 829, 833, 837, 839, 843
	Gewässersanierung: Sedimententnahme, Vertiefung, Schaffung offener Wasserflächen Umgestaltung von Gewässern	Förderprogramme, zum Beispiel RL Natürliches Erbe, Kompensationsmaßnahme, wasserrechtliche Entscheidung, Prüfung im jeweiligen Zulassungsverfahren	WLV, Landschaftspflegeverband, Gemeinden und deren Verbände, LELF, LFU, Landnutzer, Eigentümer, Vorhabensträger, AfL, gegebenenfalls untere Bodenschutzbehörde, uNB, oWB mittelfristig	765, 809, 811, 813 (ausgewählte Kleingewässer)
Rotbauchunke Kammolch	Die Ausübung des Fischereirechts erfolgt weiterhin nicht bis auf eine Entnahme des Besatzes zum Schutz von im Gewässer vorkommenden Rotbauchunken und Kammolchen sowie eines gegebenenfalls erforderlichen Monitorings.	§ 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 10 und 17 BbgFischG, §§ 30 und 44 BNatSchG	Eigentümer, Fischereiberechtigter, uFiB, uNB kurzfristig und dauerhaft	748, 768, 770, 792, 796, 812, 828, 849, 862, 898, 897, 907 (ausgewählte Kleingewässer mit ganzjähriger Wasserführung)
	Einrichtung und Pflege von bis zu 10 Meter breiten Blüh- oder Schonstreifen auf ermittelten Wanderkorridoren von Amphibien	KULAP, Vertragsnaturschutz-Programm, Kompensationsmaßnahme für die Ersteinrichtung	Landnutzer, LfU, uNB kurzfristig und dauerhaft	751-1, 760-1, 760-2, 760-3, 760-4, 771-1, 775-1, 789-1, 789-2, 789-3, 789-4
	Erhalt von Gehölzen als Winterlebensraum für Rotbauchunke und Kammolch	gute fachliche Praxis, Cross Compliance, § 44 BNatSchG, BaumSchVO LOS, § 15 Absatz 4 BNatSchG	Nutzungsberechtigter, Landnutzer, AfL, uNB, LELF kurzfristig und dauerhaft	750, 755, 758, 759, 772, 795, 814, 835, 853, 867, 876, 881, 883, 885, 887, 888, 889, 892, 893, 894, 896, 910, 916 und alle nicht dargestellten Einzelbäume ab einem Stammumfang von 60 cm

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit Kooperationspartner Zeitpunkt der Umsetzung	Nummer der Teilfläche gemäß Zielkarte
Rotbauchunke Kammolch	kein Verfüllen von temporären Kleingewässern und Geländesenken	gute fachliche Praxis, § 30 BNatSchG, § 68 WHG, Absprachen mit dem Landwirt für alle Kleingewässer (inklusive trockenengelegte), Cross Compliance	Landnutzer, AfL, uNB, oWB kurzfristig und dauerhaft	751, 762, 763, 764, 765, 774, 777, 778, 779, 780, 781, 784, 785, 788, 790, 793, 794, 798, 799, 801, 803, 806, 808, 809, 810, 811, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 828, 830, 831, 834, 836, 838, 840, 841, 846, 849, 854, 855, 862, 866, 895, 897, 898, 906
	Verlagerung von Lesesteinen in die Nähe zu Gewässern und Erhalt von gewässernahen Lesesteinhaufen als Winterlebensraum für Rotbauchunke und Kammolch	§ 30 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchAG, gute fachliche Praxis, Kompensationsmaßnahme	Eigentümer, Landnutzer, uNB, WLW mittelfristig und dauerhaft	Erhalt an 755, 795, 885 und Einrichtung an allen weiteren Randstreifen
	Regulation des Wasserstandes durch Setzen einer Sohlschwelle für mindestens 1,5 Meter hohen Wasserstand im März eines Jahres	Förderprogramm, zum Beispiel RL Natürliches Erbe, Kompensationsmaßnahme, wasserrechtliche Entscheidung, Prüfung im jeweiligen Zulassungsverfahren, RL Gew-San/LWH	Eigentümer, WLW, oWB, uNB mittelfristig und dauerhaft	am Graben, der die Kleingewässer 777 und 781 verbindet, 879 unterhalb 784, zwischen 808 und 810
	Veränderung wasserwirtschaftlicher Anlagen (Stau-, Verschlüsse, Rohrleitungen) für 1,5 Meter Mindeststauhöhe im März eines Jahres	Förderprogramm, zum Beispiel RL Natürliches Erbe, Kompensationsmaßnahme, wasserrechtliche Entscheidung, Prüfung im jeweiligen Zulassungsverfahren	Eigentümer, WLW, Vorhabensträger, uWB, uNB, LfU mittelfristig und dauerhaft	am Graben, der die Kleingewässer 777 und 781 verbindet, 879 unterhalb 784, zwischen 808 und 810
	Flachuferbereiche schaffen			748, 762, 763, 764, 778, 779, 780, 781, 788, 790, 798, 799, 801, 803
	Entfernen von Gehölzen an südlichen Uferlagen und in der Hohlform	gegebenenfalls Befreiung nach § 38 Absatz 5 WHG, RL Natürliches Erbe, Vertragsnaturschutz, Kompensationsmaßnahme nach BNatSchG und BauGB	Landnutzer, Eigentümer, WLW, Vorhabensträger mittelfristig	nur bei überwiegend ganzjährig wasserführenden Kleingewässern mit einer Gehölzbeschlattung von mehr als 25 Prozent
	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften	§ 4 Absatz 3 Nummer 2 LWaldG, Forst-RL, § 5 Absatz 3 BNatSchG	Eigentümer, uFB, uNB mittelfristig	756, 853, 883
	Erhalt der Waldbestände, keine Umwandlung in andere Nutzungsart	§ 8 LWaldG	Eigentümer, uFB dauerhaft	756, 786, 853, 883

Abkürzungen:

		LELF	Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
AfL	Amt für Landwirtschaft	LfU	Landesamt für Umwelt
BauGB	Baugesetzbuch	LWaldG	Waldgesetz des Landes Brandenburg
BbgFischG	Fischereigesetz für das Land Brandenburg	RL Natürliches Erbe	Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung des Natürlichen Erbes und des Umweltbewusstseins
BbgNatSchAG	Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz - Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz	RL Gew-San/LWH	Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes
BbgWG	Brandenburgisches Wassergesetz	oWB	obere Wasserbehörde
BNatSchG	Gesetz über Naturschutz und die Landschaftspflege - Bundesnaturschutzgesetz	uFiB	untere Fischereibehörde
BaumSchVO LOS	Baumschutzverordnung des Landkreises Oder-Spree	uFB	untere Forstbehörde
Cross Compliance	Gewährung von Direktzahlungen/Beihilfen bei Einhaltung von Vorschriften in den Bereichen Umwelt, Futtermittel- und Lebensmittelsicherheit (Verknüpfung von Prämienzahlungen mit der Einhaltung von Umweltstandards)	uNB	untere Naturschutzbehörde
DüV	Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen - Düngeverordnung	uWB	untere Wasserbehörde
Forst-RL	Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft zur Gewährung von Zuwendungen für die Förderung forstwirtschaftlicher Vorhaben	WLV	Wasser- und Landschaftspflegeverband Untere Spree
KULAP	Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung umweltgerechter landwirtschaftlicher Produktionsverfahren und zur Erhaltung der Kulturlandschaft der Länder Brandenburg und Berlin	WHG	Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts - Wasserhaushaltsgesetz

Literatur

Amphibienschutz in kleingewässerreichen Ackerbaugebieten Grundlagen, Konflikte, Lösungen; Gert Berger, Holger Pfeffer, Thomas Kalettka (Hrsg.), Rangsdorf, 2011, 383 S.